

PRESSEMITTEILUNG

mit der Bitte um Veröffentlichung!

Blücherstraße 1
45141 Essen
Telefon 0201.860940.0
Fax 0201.860940.29
info@cdu-fraktion-essen.de
www.cdu-fraktion-essen.de

Essen, den 08.08.2011

CDU und Grüne: Einführung des VRR-Sozialtickets steht nichts mehr im Weg

Das NRW-Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr hat mitgeteilt, dass die für die Einführung eines Sozialtickets während der Pilotphase bereit stehenden Gelder ausreichen und auf die Kommunen keine Mehrkosten zukommen werden. Vor diesem Hintergrund hat das NRW-Ministerium für Inneres und Kommunalaufsicht bestätigt, es bestünden jetzt keine finanzaufsichtlichen Bedenken gegen die Teilnahme von Nothaushaltskommunen mehr.

CDU-Ratsherr **Friedhelm Krause**, Essener Mitglied im VRR-Verwaltungsrat: „Dies ist eine erfreuliche Nachricht, da damit der Einführung eines Sozialtickets zum Preis von 29,90 Euro monatlich ab 1. November 2011 auch in Essen nichts mehr im Wege stehen dürfte. Bemerkenswert ist, dass sich die SPD im Verwaltungsrat des VRR gegen die Einführung ausgesprochen und Wolfgang Weber in der Essener Presse das Sozialticket abgelehnt hat. Die Berechtigten – Familien mit kleinerem Einkommen und Bezieherinnen und Bezieher von Transferleistungen – werden hiervon profitieren!“

Bürgermeister **Rolf Fliß**, verkehrspolitischer Sprecher der Grünen Fraktion: „Die Essener Grünen haben lange auf die Einführung des Sozialtickets hingearbeitet. Wir glauben, dass es ein Grundrecht auf Mobilität unabhängig vom Einkommen gibt. Mit dem künftig erhältlichen Essener Sozialticket haben auch einkommensschwache und bildungsferne Schichten eine attraktive Möglichkeit der Teilhabe an der Mobilität in einer Großstadt.“

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heinz Adrian
Assistent